



Sommer-News aus der Gemeinde

Vizebgm. Ferry Weißmann berichtet über bauliche Tätigkeiten und ein Waldbrandauto *Seite 2*

PENSIONEN



Equal Pension Day 4. August 2023

GR. Alexandra Gerstenbauer informiert über den Pensionshöhenunterschied am 4. August *Seite 3*

MOKI NÖ
HILFT!

Mobile Kinder- krankenpflege NÖ

GR. Mario Weißmann informiert über die Betreuungsangebote von Non-Profit MOKI NÖ *Seite 4*



Termin-Aviso
SPÖ-Breitenfurt
KÜRBISFEST
8. Oktober 2023
14:30-17:30
Mehrzweckhalle



Einen schönen Schulbeginn!

Ruckfront Volksschule Breitenfurt

Informationsblatt für die
Breitenfurter Bevölkerung

 Team SPÖ-Breitenfurt
 Ferry Weissmann

www.breitenfurt.spoe.at



i

Ferdinand Weißmann
Vizebürgermeister
SPÖ-Ortsvorsitzender

Einzäunung der „Wiese“

Die ehemalige EVN-Wiese in Breitenfurt Ost ist schon länger keine Wiese mehr. Sie wurde umgeackert und wird seitdem landwirtschaftlich genutzt. Derzeit gibt es große Aufregung wegen der Einzäunung des Grundstücks und warum die Gemeinde nichts dagegen unternimmt.

Es sei hier nochmals angemerkt, dass sich das Grundstück - die ehemalige EVN-Wiese - in Privatbesitz befindet und die Besitzerin nicht daran gehindert werden kann, ihr Grundstück einzuzäunen. Es gibt MitbürgerInnen, welche den Besitzanspruch nicht respektieren wollen und seit der landwirtschaftlichen Nutzung das Privatgrundstück weiterhin betreten und als Hunde-WC benutzt haben.

Am 26. Juni 2023 ist HR Dipl. Ing. Othmar HOLZWIESER im 90. Lj. aus dem Leben gegangen.

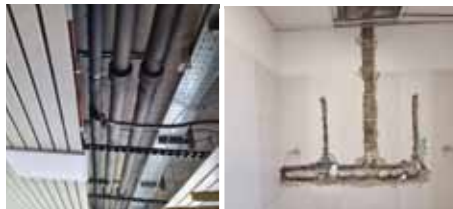
Othmar Holz Wieser war jahrelang in der Gemeindepolitik tätig. Verschiedene Mandatare der SPÖ-Breitenfurt hatten in diversen Gremien mit ihm zu tun. Auch wenn seine politische Gesinnung eine andere war, so war Othmar Holz Wieser eine Persönlichkeit, mit der wir gerne und gut zusammenarbeiten konnten. **Seiner Familie nochmals auf diesem Wege unser aufrichtiges Beileid.**

Ferdinand Weißmann

Sommer-News aus der Gemeinde

Bauliche Tätigkeiten und ein „Waldbrandauto“ für die Feuerwehr.

Volksschule: Rechtzeitig vor Schulbeginn wurde als Ersatz für den Werkraum ein Container hinter dem Schulgebäude aufgestellt (oben). Im Hauptgebäude wurde die Wasserleitung komplett neu verlegt (u.li.). **Halle:** Es wurde mit der neuen Wasserleitungsverrohrung begonnen (u.re.).



Wertstoffsammelzentrum: Es wurde mit dem Bau der Brücke für das neue Umweltgrundstück begonnen.



Feuerwehr: Die FF-Breitenfurt hat am Trachtenkirtag das neue Fahrzeug für den Katastrophenschutz eingeweiht. Es wurde von der NÖ-Landesregierung und der NÖ-Landesfeuerwehr hauptfinanziert, 100.000,- Euro hat die FF-Breitenfurt beigesteuert. Keine Kosten für die Gemeinde!



Update Primärversorgungszentrum

Vizebürgermeister Ferry Weißmann informierte sich bei Dr. Peter Klar und Dr. Julia Saleta im Ärztezentrum Wienerwald über die aktuelle Lage zum Ausbau zu einem Primärversorgungszentrums.

Nachdem ab 1. Juli 2023 die Öffnungszeiten erweitert wurden - als 1. Schritt zum Primärversorgungszentrum - ist es natürlich interessant, welche aktuellen Neuigkeiten es zum weiteren Ausbau gibt. Als nächstes soll sich das Ärzteteam kontinuierlich weiterentwickeln, damit die medizinische

Versorgung noch besser wird. So wird künftig ein Kinderarzt zur Verfügung stehen, der dem Ärzteteam beratend zur Seite stehen wird, um die kinderärztliche Grundversorgung zu verbessern (Es ist allerdings nicht möglich, selbst beim Kinderarzt einen Termin zu buchen.). Der Ausbau des Gebäudes soll im nächsten



Jahr starten. Dr. Peter Klar (re.) und Dr. Julia Saleta (li.) haben Vize Ferry Weißmann (Mitte) versichert, das tatsächlich umsetzbare Projekt gegen Ende dieses Jahres der Bevölkerung vorzustellen.

FOLGEN SIE UNS AUCH AUF FACEBOOK!



Ferry Weissmann



Team SPÖ-Breitenfurt



Sabine Kamaryt

Ortsvertretung SPÖ Frauen

1,8 Mio. Rekorderinnahmen!

In den ersten sechs Monaten 2023 flossen 1,8 Milliarden Euro mehr an Mehrwertsteuer an den Staat als im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. „Das sind Rekorderinnahmen auf Kosten aller Menschen, die in Österreich leben“, kritisiert der gf. SPÖ-Klubobmann Philip Kucher. Alleine mit diesen Mehreinnahmen könnte die Regierung für das ganze Jahr die Mehrwertsteuer auf alle Lebensmittel streichen – ohne dass es ein Loch im Budget gäbe. Diese Einnahmen machten nämlich 2021 laut Wifo 1,75 Milliarden Euro aus. Wenn nur die Grundnahrungsmittel berücksichtigt würden, könnte der Finanzminister die Steuer sogar für ganze drei Jahre aussetzen.



Sven Hergovic

Landesparteiobmann
SPÖ Niederösterreich

Jetzt ist es Zeit,

dass auch die NÖ Landesregierung wieder munter wird. Es gibt derzeit keinerlei Aktivitäten der Landesregierung, um die Teuerung zu bekämpfen und Wohnen leistbar zu machen. Jetzt, wo auch die Temperaturen das nahende Sommerende anzeigen, ist es hoch an der Zeit, dass Schwarz-Blau die Arbeit aufnimmt und endlich Verbesserungen für Niederösterreich umsetzt.

Sven Hergovic

Finanzminister profitiert von Teuerung

Mieten und Lebensmittelpreise steigen ständig – davon profitieren nicht nur Immobilienbesitzer und Großunternehmen, sondern auch der Finanzminister. Mit den höheren Preisen steigen auch die Einnahmen aus der Mehrwertsteuer: 1,8 Millionen mehr als 2022 im Vergleichszeitraum.

Anstatt die Steuer auf Grundnahrungsmitteln auszusetzen, verteilt die Regierung lieber weiter Steuergeschenke an Konzerne. Seit über eineinhalb Jahren weigert sich die österreichische Regierung, die Preise zu senken. Österreich ist seit sieben Monaten das Land mit der höchsten Inflationsrate in ganz Westeuropa. Insbesondere die explodierenden Mieten und Lebensmittelpreise treiben die Inflation in die Höhe. Mit bis zu sechs Mieterhöhungen innerhalb von 2 Jahren haben die Menschen hierzulande zu kämpfen. Um ein Viertel mehr müssen BewohnerInnen im Altbau sowie im nicht regulierten Neubau monatlich jetzt mehr zahlen als noch 2021.

Was häufig nicht bedacht wird: Bei jeder dieser Erhöhungen schneidet das Finanzministerium mit. Denn 10 Prozent der Miete gehen als Mehrwert-

steuer an den Staat. Steigt die Miete, steigen auch die Steuereinnahmen. Das gleiche gilt für Lebensmittel, die ebenfalls einem 10-prozentigen Steuersatz unterliegen. Auch hier gab es massive Preissteigerungen. Der tägliche Einkauf (der sogenannte Mikrowarenkorb) ist heute um rund 15 Prozent teurer als vor einem Jahr. Manche Lebensmittel kosten jetzt sogar um 80 Prozent mehr.

Seit über einem Jahr fordert die SPÖ das Aussetzen der Mehrwertsteuer auf Lebensmittel, zumindest auf Grundnahrungsmittel. Diese Maßnahme entlastet besonders Menschen mit niedrigem Einkommen, weil sie einen größeren Teil ihres Lohns dafür ausgeben müssen. Während sie 17 Prozent ihres Haushaltsbudgets für Lebensmittel ausgeben, macht es bei Menschen mit sehr hohem Einkommen nur 4 Prozent aus. *Quelle: kontrast.at*

Schwarz-Blau muss endlich leistbares Wohnen ermöglichen!

Nach langer Sommerpause muss die Regierung zur Arbeit zurückkehren. Sven Hergovic hat die Sommerpause genutzt, um umfassende Vorschläge zum leistbaren Wohnen vorzuschlagen.

- Ein Zinspreisdeckel von 3 Prozent für die ersten 300.000 Euro Kreditsumme für Häuslbauer und Wohnungsbesitzer.
- Eine sofortige Wiederaufnahme des geförderten, gemeinnützigen Wohnbaus durch Schwarz-Blau um 7.000 leistbare Wohnungen pro Jahr in NÖ zu schaffen.
- Eine Verwendung der Übergewinne der Hypo NÖ für Wohnbau.
- Eine Zweckwidmung der Wohnbauförderbeiträge für Wohnbau.
- Jede/r NiederösterreicherIn zahlt 0,5 Prozent des Gehalts für Wohnbau. Dieses Geld darf nicht mehr länger im Budget versickern, sondern muss für Wohnbau verwendet werden.
- Eine Übernahme des Energieausweises aus dem Landesbudget. Um Häuslbauer auch im Kompetenzbereich Baurecht mit 500 bis 1000 Euro zu entlasten.

Dabei sind erste Erfolge gelungen. Die mehr als 30 Millionen Euro, die Banken jetzt für Neukundinnen und -kunden, die ein neues Bauprojekt starten, nach Niederösterreich geben, gibt es nur wegen der Debatte, die wir mit der SPÖ NÖ gestartet haben. Das ist immerhin mehr als der unsinnige Regelbrecher-Bonus Coronafonds der FPÖ über die ganze Regierungszeit bringt.

4. August war Equal Pension Day!

Am 4. August 2023 haben Männer bereits so viel Pension bezogen, wie Frauen erst bis Jahresende erhalten werden. Frauen bekommen immer noch um 40 Prozent weniger Pension als Männer.

Männer erhalten in Österreich durchschnittlich 2.162 Euro Pension, Frauen 1.285 Euro. Ohne aktiv gegenzusteuern, schließt sich die Pensionslücke erst in 127 Jahren. „So lange wollen wir nicht warten. Wir müssen einen kräftigen Schub machen, um die Pensionslücke zwischen den Geschlechtern zu schließen“, betont unsere stv. Klubvorsitzende und SPÖ-Frauensprecherin Eva-Maria Holzleitner. Unser Vorsitzender Andreas Babler betont: „Die Regierung muss raus aus ihrer Hängematte und endlich handeln. Gerechtigkeit steht allen Frauen in Österreich zu. Unsere Pensionistinnen sind keine Bittstellerinnen. Sie haben ein Recht darauf, vor Altersarmut geschützt zu werden – und das nicht erst in 127 Jahren.“

Frauen leisten Großteil der unbezahlten Arbeit!

Die Hauptgründe für die großen Unterschiede zwischen Frauen- und Männerpensionen: Frauen leisten den Großteil der unbezahlten Arbeit in Familie und Haushalt, die hohe Teilzeitquote bei Frauen und die ungleiche Entlohnung in klassischen „Frauenberufen“. 40 Prozent der Frauen treten nicht direkt aus der Erwerbstätigkeit

in die Pension über, weil sie gekündigt werden, Angehörige pflegen oder gesundheitliche Beschwerden haben. Durch die schrittweise Anhebung des Frauenpensionsalters wird die Lücke zwischen Erwerbstätigkeit und Pension noch größer.

Die SPÖ will die Pensionslücke zwischen Frauen und Männern schließen und den Equal Pension Day ans Jahresende schieben. „Wir wollen Frauen ein selbstbestimmtes Leben in der Erwerbsarbeit und in der Pension ermöglichen und alle Frauen dabei unterstützen, nicht in die Altersarmut zu rutschen“, so Holzleitner.

SPÖ-Maßnahmenpaket zum Schließen der Pensionslücke:

- Arbeitsmarktschwerpunkt für Frauen über 50: Dazu gehören u.a. Weiterbildungsprogramme für Frauen und neue Arbeitszeitmodelle.
- Karenzzeiten fair aufteilen und höher anrechnen: Karenzzeiten müssen für die Frauenpension höher angerechnet und partnerschaftlich zwischen beiden Elternteilen aufgeteilt werden (skandinavische Karenzmodelle). Derzeit gehen

eine der höchsten Teuerungsraten. Gleichzeitig gibt es einige wenige Gewinner: Energiekonzerne, die Milliongewinne scheffeln, während viele nicht wissen, wie sie die Energierechnung bezahlen sollen.

SPÖ pensionisten >

Die Tagesfahrt am 20. Juni führte uns nach Mitterbach. Die Gemeindealpe bezwangen wir mit den Sesselliften. Wieder unten angekommen, begaben



GR Alexandra Gerstenbauer
Vorsitzende Prüfungsausschuss

von zehn Vätern nur zwei in Karenz.

- Lohntransparenz: Mit einer Lohntransparenz nach isländischem Vorbild müssen Unternehmen Löhne transparent machen und es gibt Sanktionen durch Strafen bei Nichteinhaltung.

Andreas Babler fordert zudem: „Der Untätigkeit der Bundesregierung haben wir die höchste Teuerung in ganz Westeuropa zu verdanken – zusätzlich weigert sie sich, unserer älteren Generation die Angst am Monatsende zu nehmen. Wir dürfen unsere Pensionistinnen und Pensionisten nicht im Stich lassen. Wir fordern ab sofort, rückwirkend ab Juli, eine vorgezogene Pensionserhöhung um fünf Prozent.“

Quelle: kontrast.at

Der EQUAL PENSION DAY macht jährlich auf den Pensionshöhenunterschied zwischen Frauen und Männern aufmerksam.



Anna Schneehuber
Vorsitzende der SPÖ-Pensionisten

wir uns ins Restaurant zum Mittagessen, wo wir - ganz modern - von einem Roboter bedient wurden. Anschließend machten wir eine Schifffahrt auf dem Erlaufsee. Am 24 Juli standen die Seefestspiele Mörbisch am Programm, eine super Vorstellung! Das Sommerfest feierten wir am 8. August (Fotos auf S. 12).
Eure Anna

Leben muss wieder leistbar werden!

Für ein leistbares Leben hat der Pensionistenverband vor dem Parlament demonstriert, unterstützt von den ÖGB-Pensionisten.

Der ÖVP-Seniorenbund, der sich anfänglich der Pensionistenverbandsforderung angeschlossen hat, hat sich leider wieder verabschiedet. So wie die gesamte Regierung: Beim Anti-Teuerungsgipfel ist nichts herausgekommen, keine einzige Maßnahme wurde gesetzt, um eine Preisreduktion zu erwirken. Eine Mietpreisbremse, wie von führenden Wirtschaftsforschern empfohlen, brachte die Regierung auch nicht zusammen. Ergebnis: Österreich hat europaweit

Mobile Kinderkrankenpflege NÖ

Ein Mensch durchlebt viele besondere Lebensabschnitte, einer der wohl schönsten ist die Geburt des eigenen Kindes. Um die frisch gebackenen Eltern und Familien in jeder Situation zu unterstützen, gibt es den gemeinnützigen Verein „Mobile Kinderkrankenpflege NÖ“ kurz „MOKI-NÖ“.

Zielgruppen dieses Vereins sind Frühgeborene, Neugeborene, Säuglinge, Kinder und Jugendliche, mit akuten und chronischen Erkrankungen, Behinderungen und palliativen Erkrankungen, sowie deren Eltern und Bezugspersonen. Außerdem bietet der Verein eine Trauerbegleitung in Sterbefällen an.

Die MOKI's sind pflegend und beratend mobil für Kinder und Jugendliche sowie deren Familien und Bezugspersonen im Einsatz (Einzelpersonen, Familien, Gruppen, Organisationen und Gemeinden). Sie unterstützen, bestärken und entlasten die Familien in ihrer Verantwortung, ihr Kind zu Hause – im vertrauten Umfeld – zu pflegen. Ihre Profession ist es, eine angenehme Atmosphäre zu schaffen, in der die Klientin/der Klient sich geborgen fühlt und

die ihrer/seiner Gesundheit förderlich ist. Dabei möchten sie der Familie helfen, die Situation zu akzeptieren und den Umgang damit zu erleichtern.

Die „Mobile Kinderkrankenpflege“ bietet Beratung, Pflege und Begleitung in gewohnter, geborgener und familiärer Atmosphäre für Kinder und Jugendliche von 0 bis 18 Jahren an. Weitere Infos auf der Homepage der MOKI-NÖ: <https://noe.moki.at/>

Sie können auch an MOKI spenden; Ihre Spende wird im Folgejahr an das Finanzamt gemeldet. Dafür braucht MOKI Ihren Vornamen und Nachnamen laut Meldebestätigung sowie Ihr Geburtsdatum. Sie können diese Daten telefonisch 0664 886 541 98 oder per E-Mail übermitteln: office@moki.at



GR Mario Weißmann
Jugendgemeinderat

Das Angebot von MOKI NÖ

- Nachbetreuung zu früh oder krank geborener Kinder, Begleitung der Eltern in der ersten Zeit daheim.
- Versorgung von Kindern und Jugendlichen nach umfangreicheren chirurgischen Eingriffen.
- Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit chronischen Erkrankungen / Behinderungen.
- Nachbetreuung neugeborener Kinder und deren Familien (z.B.: Stillberatung).
- Psychosoziale Elternberatung
- Begleitung sterbender Kinder/Jugendlicher und ihrer Familien mit anschließender Trauerbegleitung

Kunsttherapie in St. Bernadette

Bis Ende August war im Caritashaus St. Bernadette in Breitenfurt die Ausstellung „Retrospektive – Leben in Geduld, in Liebe, im Glück und im Glauben“ mit Werken der BewohnerInnen zu sehen. Hier ein Bericht von Tanja Heiplik.

Die vergangenen drei Jahre waren für viele Menschen in Pflegeeinrichtungen eine schwere Zeit. Das Gemeinschaftsgefühl und der Zusammenhalt im Haus St. Bernadette war bemerkenswert und hat Hoffnung verbreitet. Dies wurde im Rahmen der Kunsttherapie in kreativen Werken verarbeitet.

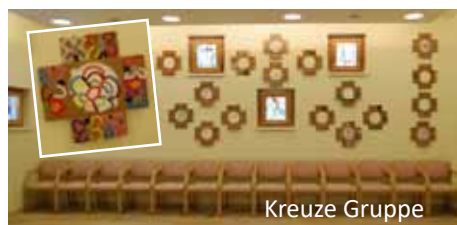
In der Kunsttherapie werden künstlerische Mittel für den therapeutischen Zweck eingesetzt, so zum Beispiel Materialien wie Kreide, Farben, verschiedenes Papier. Prinzipiell ist die Kunsttherapie für alle BewohnerInnen des Pflegewohnhauses offen, also für ältere Menschen mit und ohne Demenz. Sie eignet sich besonders für Menschen, die sich wenig bis gar nicht mehr sprachlich ausdrücken können. Für sie ist es eine Möglichkeit, sich durch die Kunst auszudrücken, ihre Gefühle oder was sie gerade be-

schäftigt. Diese Form der nonverbalen Kommunikation gewinnt mit zunehmendem Alter an Wichtigkeit.

An die 50 Exponate wurden in den öffentlich zugänglichen Räumen (Eingangsbereich, Veranstaltungsraum, Kapelle) gezeigt.



Bild in einem Gang



Kreuze Gruppe



BGR OSRn. Sylvia Vogt, BEd
Vors. für Bildungseinrichtungen



Träume im Veranstaltungsraum



Bild Kästchen

Energie.Vorbild.Gemeinde Breitenfurt

Die Gemeinde Breitenfurt hat sich erfolgreich am Qualitätsprogramm „Energie.Vorbild.Gemeinde“ beteiligt. Eine mustergültig geführte Energiebuchhaltung und die Erstellung des Energieberichts sind der Schlüssel zum Erfolg. Federführend sind der Energiebeauftragte Andreas Klinghofer und Birgit Weissenberger vom Bauhof.

Energiesparen, Kostenreduktion und Klimaschutz sind auch in der Gemeinde Breitenfurt wichtiger denn je. Dazu braucht es ein konsequentes und lückenloses Monitoring der Energieverbräuche in der Gemeinde. Das Engagement unserer Gemeinde macht sich bezahlt: Die Marktgemeinde Breitenfurt darf sich „Energie.Vorbild.Gemeinde“ nennen und geht mit gutem Beispiel voran.

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung war ein umfassender Energiebe-

richt. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

Mehr denn je ist die Energiebuchhaltung das zentrale Instrument zur Erfassung und Auswertung der Energieverbräuche. Sie ist aktuell, insbesondere bei den hohen Energiekosten, unverzichtbar zur Identifikation

von Einsparpotentialen. Die Energiebuchhaltung dient der Gemeinde als Entscheidungsgrundlage für Sanierungsoffensiven, zur Umstellung auf erneuerbare Energien und zur Erreichung der Klimaziele 2030.

Das Ziel, Energie zu sparen, ist auf kommunaler Ebene angekommen. Auch Sie als BürgerInnen können durch die Erfassung Ihrer Energieverbräuche in Ihrem Zuhause Einsparmöglichkeiten entdecken und Kosten sparen! Info unter www.energie-noe.at

HECKENTAG 2023 Ab 1. September bis zum 11. Oktober kann online unter www.heckentag.at bestellt werden. Die Ausgabe der bestellten Pflanzen findet am Heckentag, den 4. November, an dreizehn verschiedenen Abholstandorten statt. Auf Wunsch werden die Sträucher Anfang bis Mitte November auch direkt nach Hause geliefert. Mit Bäumen und Sträuchern der Regionalen Gehölzvermehrung können wir gemeinsam sehr viel Gutes tun. Wir können Blütenpracht, Duftzauber und schmackhafte Früchte genießen, schaffen wichtigen Lebensraum für Vögel, Wildbienen und Schmetterlinge und sorgen noch dazu für einen echten Beitrag zum Klimaschutz.

BREITENFURTER MUSIKANTENABENDE



TERMINE 2.Halbjahr 2023

Samstag, 02. September
Samstag, 21. Oktober
Samstag, 04. November
Samstag, 09. Dezember

Eintritt frei – jeweils ab 18 Uhr im
LANDGASTHAUS KÜHMAYER

2384 Breitenfurt, Stelzerbergstraße 34
Tel. 02239/22 56



INFO:
Alfred: 0676/9667 292
Wolferl: 0678/12 12 560



Die Volkstanzgruppe Breitenfurt spielt:
„Eine schlechte Ausrede!“

Gasthaus Schöny:
07. Okt. 2023 02239/2252 19:00 Uhr
08. Okt. 2023 16:00 Uhr

Gasthaus Kühmayer: 02239/2256
13. Okt. 2023 19:30 Uhr
14. Okt. 2023 19:00 Uhr

Gasthaus Wöglerin: 02238/8210
20. Okt. 2023 19:30 Uhr
21. Okt. 2023 19:00 Uhr

Erwachsene € 18,-
Kinder € 13,-

Raiffeisenbank Wienerwald

FF-Trachtenkirtag

Der Trachtenkirtag der Freiwilligen Feuerwehr Breitenfurt fand vom Freitag, den 25. bis Sonntag, den 27. August bei bestem Wetter statt.



Am Freitag war die Jugend dominant. Am Samstag fand vor einem breiten Publikum (li.) der traditionelle Bieranstich mit Bürgermeister und Vize statt (u.re.). Gute Musik (u.li.) an beiden Tagen. Am Sonntag fanden der Frühschoppen mit dem Musikverein und Ehrungen statt.



MV-Ehrenobmann wurde 90!

Der Ehrenobmann des Musikvereins, Ferdinand Weißmann sen., wurde 90 Jahre alt, was gebührend gefeiert wurde.

Der Musikverein Breitenfurt brachte ein Ständchen und der Obmann, Ing. Alexander Heiplik, gratulierte mit einem Blumenstrauß (li.). Die Gemeindeführung, Bürgermeister Wolfgang Schredl und Vizebürgerm. Ferry Weißmann, überreichten eine

Urkunde und einen Geschenkkorb (Mitte). Auch die FF-Breitenfurt überbrachte Glückwünsche und ein Geschenk. Der Jubilar ließ es sich nicht nehmen, die Große Trommel an seinem 90-er bei einigen Musikstücken selbst zu schlagen (re.).



Ferdinand Weißmann
Vizebürgermeister

Geschäftsführender Gemeinderat
für Bildung / Freizeit & Sport
Weiters: Ausschuss für Infrastruktur

SPÖ-Ortsvorsitzender

E-Mail: spoe.weissmann@chello.at
Mobil: 0676/63 47 739



OSRn. Sylvia Vogt, BEd
Bildungsgemeinderätin

Ausschuss-Vorsitzende
für Bildung & Bildungseinrichtungen;
Weiters: Ausschuss für Kultur &
Fremdenverkehr

SPÖ-Fraktionsvorsitzende
Redaktion Breitenfurt aktuell

E-Mail: spoe.vogt@tplus.at
Mobil: 0664/28 23 597



Mario Weißmann
Jugendgemeinderat

Ausschüsse Umwelt & Raumord-
nung; Bauhofagenden & Sicherheit

SPÖ-Ortsvorsitzender-Stellvertreter

E-Mail: mario.weissmann@hotmail.com
Mobil: 0676/42 111 01



Alexandra Gerstenbauer
Gemeinderätin

Ausschuss-Vorsitzende
des Prüfungsausschusses; Weiters:
Ausschuss für Gesundheit & Soziales

E-Mail: alexandra@gerstenbauer.com
Mobil: 0664/91 23 821



Thomas Auer
Gemeinderat

Entsander in den Bezirksstellen-
ausschuss Rotes Kreuz

Weiters: Ausschuss Alternative
Entwicklungsprojekte für Wohnen
und Mobilität

E-Mail: t.auer@inku.at
Mobil: 0676/82 99 66 06



Sabine Kamaryt
Gemeinderätin

Ausschuss: Finanzen / Wirtschaft /
Land- & Forstwirtschaft

E-Mail: sabine.kamaryt@orf.at
Mobil: 0664/81 78 390



Anna Schneehuber

Vorsitzende SPÖ-Pensionisten

E-Mail: aschneehuber@chello.at
Mobil: 0660/94 84 711

Sommerfest der SPÖ-Pensionisten

Das Sommerfest der SPÖ-Pensionisten fand im Gasthof Schöny am 8. August statt.



Wetterbedingt musste die Veranstaltung heuer vom Garten ins Innere verlegt werden. Dort konnte man die Harmonikamusik von Alexander Hirschbeck noch besser hören und genießen. Gute Stimmung unter den Gästen!

Schülerbasteln des Modellfliegerklubs

Nach dreijähriger, Corona-bedingter Pause fand dieses Jahr wieder das traditionelle Schülerbasteln des Modellfliegerklubs Breitenfurt von 5. bis zum 22. Juli am Modellfluggelände in der Altomontegasse statt. Erfreulicherweise hatten sich heuer 26 Kinder mit einem beachtlichen Anteil an Mädchen gemeldet.

An drei Abenden zu je zwei Stunden wurde von den SchülerInnen mit großem Eifer ein einfacher Gleiter, eine Konstruktion unseres Ehrenobmannes Robert Dürrmoser, gebastelt. Das Modell besteht aus Balsaholz, Sperrholz und Kieferleisten, die einzelnen Teile sind aus Zeitrunden zum Teil vorgefertigt.

Unter der fachmännischen Anleitung der Klubkollegen wurden die Teile am ersten Abend mit Weißleim zusammengefügt. Am zweiten Abend wurden die Teile geschliffen und lackiert. Am dritten wurde das Modell komplettiert, der Schwerpunkt richtig eingestellt und einge-



flogen. Mit Begeisterung wurden die Flieger in die Luft befördert, und die ErbauerInnen konnten nun sehen, wie ihre selbst gebastelten Flugzeuge durch die Luft glitten. Es wurden schon beachtliche Weiten erzielt. Viele nahmen ihr Modell mit nach Hause, damit sie üben konnten, um beim Wettbewerb einen guten Platz zu erreichen.

Am Samstag, dem 22. Juli, fand der Wettbewerb bei schönem, aber windigem Wetter statt. Es kamen nicht nur die jungen ModellfliegerInnen, sondern auch deren Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde. Sie bewunderten die tollen Leistungen oder trösteten die Kinder, falls der Wind das Modell viel zu schnell landen ließ. Obwohl nur drei Durchgänge geplant waren, wurden wegen der tollen Stimmung vier durchgeführt. Dabei konnten folgende Sieger ermittelt werden:

1. Platz: Benjamin Mikhael
2. Platz: Alina Stadlmann
3. Platz: Maximilian Purgstaller



Zum Abschluss versuchten es auch noch die Eltern und starteten die Modelle ihrer Kinder und waren erstaunt, dass es gar nicht so einfach ist, ein Flugmodell richtig in die Lüfte zu bringen.

Die Siegerehrung wurde vom Klubobmann, Robert Piss, vorgenommen. Anschließend gab es noch den traditionellen Zuckerlabwurf durch Ehrenobmann Robert Dürrmoser. Es gab wie immer schöne Geschenke für alle TeilnehmerInnen und Pokale für die Besten. Die Modelle gingen in den Besitz der Kinder über.

Karl Kastner



Neuigkeiten aus der Medizin

Es ist gentechnisch nachgewiesen, der Coronavirus kam aus China. Das Hormon Ecdysteron im Spinat verleiht enormen Kraftzuwachs. Viren töten Bakterien, die Lösung bei Antibiotikaresistenz.

Das Coronavirus aus China:

Erinnern Sie sich noch an die Diskussionen, woher das Sars-CoV-2-Virus stammen könnte? Ein Wildtiermarkt in der Stadt Wuhan mit dort verkauften Flughunden kam schnell in die innere Auswahl, während die chinesischen Politiker von Tiefkühlkost aus Vietnam oder den Militärweltspielen in Herbst 2019 sprachen. Eine kleine Gruppe internationaler Genexperten haben nun das Rätsel gelöst. Es waren Marderhunde auf dem Huanan Seafood Market in Wuhan. Die chinesischen Behörden hatten zwischen Jänner und März 2020 Testproben von Käfigen, Wänden und Fußböden des Seafood Market genommen. Deren Ergebnisse tauchten Anfang März im Internet auf, als Genforscher nach anderen Daten über Gensequenzen aus dem Seafood Market suchten. Nach einer internationalen Abklärung der Daten war klar, es waren

die Marderhunde. Marderhunde werden in China gezüchtet, aber auch wild gefangen. Bereits bei der Sars-I-Pandemie 2002/2003 waren Marderhunde als Zwischenwirt identifiziert worden. Weder chinesische Wissenschaftler noch Politiker haben bisher reagiert.

Das Geheimnis des Spinats:

Viele Profisportler essen Spinat, ob als Smoothie oder Natur. Nun ist klar warum, denn neben Mineralstoffen und Vitaminen enthält Spinat das Hormon Ecdysteron. Sie können es als Nahrungsergänzungsmittel im Internet bestellen. Bereits 2019 hat ein Forscherteam herausgefunden, dass Ecdysteron bei Sportlern einen hohen Kraftzuwachs bewirken kann. Die Welt dopingagentur Wada hat das Hormon bereits auf eine Liste von Substanzen gesetzt, die „auf einen potentiellen Missbrauch im Sport“ geprüft

werden. Damit könnte das Hormon auf die Dopingliste gesetzt werden, was bisher noch nicht geschehen ist. Ecdysteron könnte im Urin leicht nachgewiesen werden.

Die Lösung bei Antibiotikaresistenz:

Die Zahl der bakteriellen Infektionen, bei denen Antibiotika nicht mehr helfen, steigt ständig. Nun wird auf ein über 100 Jahre altes Heilmittel zurückgegriffen, den Bakteriophagen. Dabei ist der Name irreführend, denn es sind Viren, welche Bakterien töten. Seit 1919 sind sie bekannt, bei den bei uns bekannten Resistenzen liegt ihre Wirksamkeit bei 75 Prozent. Leider macht die Bürokratie Probleme: bis sie angewendet werden dürfen, könnte es zwei Jahre dauern, allein in Deutschland könnten bis dahin bis zu 5.000 Menschen an multiresistenten Erregern sterben.

Ihr Masseur Ernst Herzog



Breitenfurter Jagdklub

Sommermonate

Sowohl die Sonnwendfeier wie auch das Stadlfest am 30. Juni waren nicht vom Wetter begünstigt gewesen. Zum Glück hatte die Klubführung ein neues Partyzelt angeschafft, sodass die „Verpflegungs-Einrichtungen“ im Trockenen waren. Die Stimmung war wie zu erwarten hervorragend mit der Live-Musik von Steirer-Franz und in fortgeschrittener Stunde mit unseren „Musikstars“ Alexander Hirschbeck und Brian Wolf.

Leider mussten wir uns am 10. Juli von einem unserer ältesten Mitglieder und Gründungsmitglied, Prof. HR Dipl.Ing. Othmar Holz Wieser, mit dem „Letzten Halali“ verabschieden. Alle, die ihn gekannt haben, wissen, was wir an ihm verloren haben. Weidmannsruh!

Im August machten wir eine musikalische Pause. Andrea Bant gratulierten wir zum runden Geburtstag und wünschten einen jagdlichen „guten Anblick“. Ganz besonders freut es mich, dass Rositta Rührer ebenfalls einen runden Geburtstag feiern konnte. Sie hat vor 32 Jahren gemeinsam mit mir die Fachprüfung für den Jagdschein abgelegt, ansonsten hätten wir nicht an den bisher so erfolgreichen NÖ Landes-Jagdhorn-Wettbewerben teilnehmen dürfen. Sie bläst mit viel Engagement und Freude die Bass-Stimme mit dem Parforce-Horn und auch mit dem Alphorn. Wir wünschen ihr, dass sie noch lange weiter mit uns musizieren kann.

Dr. Peter Mazanek



Siedlerverein Breitenfurt

Suppengewürz

Wer auf gekaufte Suppenwürfel mit Konservierungsmittel verzichten möchte, kann mit wenigen Zutaten und ohne viel Aufwand Suppengewürz selbst herstellen. Vor allem am Ende des Sommers fehlen oft die Ideen, wie sich Wurzelgemüse noch verarbeiten lässt. Aus den folgenden Zutaten lässt sich ca. 800 g Gewürzmischung herstellen. Je nach Wunsch kann man die Menge halbieren oder verdoppeln. Sehr wichtig ist das richtige Mischverhältnis: pro 100 g Gewürzmischung müssen 10 g Salz hinzugefügt werden.

250 g Karotten oder gelbe Rüben, 200 g Zeller (Knollensellerie), 250 g Zwiebeln, 100 g Lauch, ½ Bund Petersilie, Liebstöckel (Maggikraut) nach Wunsch (gibt einen intensiven Geschmack), 80 g Salz. Wer möchte kann auch einen Teil der Zellerblätter verwenden. Das Gemüse gründlich waschen, in kleine Stücke schneiden und im Mixer bis zur gewünschten Konsistenz zerkleinern. Anschließend alles mit Salz sorgfältig durchmischen. Das fertige Suppengewürz in nicht zu große Schraubgläser füllen und im Kühlschrank lagern. Suppen und Gemüsepfannen löffelweise damit verfeinern. Durch die Konservierung des Salzes hält das Gewürz bis zu einem Jahr. Die Gläser sind auch eine nette Geschenkidee. Gutes Gelingen und viel Spaß beim Ausprobieren wünscht Ihnen Ihre

SV Schriftführerin Elisabeth Garher



St. Johann

Einladung zu Firmung und Dankmesse



St. Bonifaz

Herzliche Einladung zur Firmung in Breitenfurt, gespendet von Weihbischof Dr. Franz Scharl!

Am 16. September um 10:00 Uhr werden 20 junge Menschen in Breitenfurt das Sakrament der Firmung empfangen. Bei der katholischen Taufe haben die Eltern für ihr Kind den Segen Gottes und die Aufnahme in die Gemeinschaft mit Jesus erbeten. Mit der Firmung entscheiden sich die Jugendlichen nun selbst für ein Leben als Christ bzw. Christin. Die Pfarrgemeinden wünschen den jungen Christen Gottes Segen und bitten um die Stärkung des Heiligen Geistes für alle Herausforderungen des Lebens.



Erntedanksammlung für die Lebensmittelausgabe der Caritas Mödling.



Einladung zur Dankmesse für gemeinsame Ehejahre

So 5.11.2023 10:30 Uhr St. Bonifaz
Sonntagsmesse mit Einzelsegnung der Jubelpaare!

Herzliche Einladung an alle Ehepaare, die **2023** ein Ehejubiläum (5, 10, 15, 20.....Jahre verheiratet) begehen oder schon gefeiert haben. Im Rahmen der Hl. Messe mit Einzelsegnung der Paare wollen wir Gott für die vergangen glücklichen Ehejahre danken und um eine gute gemeinsame Zukunft bitten.

Wenn Sie ihr Jubiläum feiern wollen, oder jemanden kennen, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei 0676 6562413 oder kanzlei@st-bonifaz.at.

Bitte bringen Sie haltbare Lebensmittel im September in die Kirche St. Bonifaz. Unsere FirmkandidatInnen planen am 1. Wochenende im Oktober wieder eine Sammlung bei den Supermärkten. (Aktion „Kilo gegen Armut“). Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Termine	St. Johann und St. Bonifaz
So 03.09.	09:00 Sonntagsmesse, St. Johann 10:30 Sunday Celebration - Lobpreis, St. Bonifaz
So 10.09.	09:00 Sonntagsmesse, St. Johann 10:30 Sonntagsmesse, St. Bonifaz 15:00 Andacht beim Roten Kreuz am Lattermais
Sa 16.09.	10:00 Firmung mit Weihbischof Dr. Franz Scharl
So 17.09.	09:00 Eustachiusmesse beim Hubertuskreuz, St. Johann 10:30 KIRCHWEIHFEST, St. Bonifaz, anschließend Frühshoppen
So 24.09.	09:00 Sonntagsmesse, St. Johann 10:30 Erntedankmesse gestaltet von der Jungschar, St. Bonifaz
So 01.10.	09:00 Erntedankmesse im Feuerwehrhaus, anschl. Bauernmarkt 10:30 Sonntagsmesse, St. Bonifaz

17.09.2023 Kirchweihfest
St. Bonifaz
10:30 Festgottesdienst
anschl. Frühshoppen m. d. Musikverein
Grill und Bier vom Fass

Gelöbnisgottesdienst

Rotes Kreuz, Lattermais
So 10.9.2023, 15:00 Uhr

musikalische Gestaltung:
Jagdhornbläser
(entfällt bei Regen)

.....

Eustachiusmesse

beim Hubertuskreuz
So 17.9.2023, 9:00 Uhr

musikalische Gestaltung:
Jagdhornbläser
(bei Regen in der Kirche)



Holpriger Start des Titelfavoriten in die Saison

Unsere Kampfmannschaft wurde am Beginn der Saison aufgrund der hervorragenden Frühjahrsrunde der letzten Meisterschaft als Titelfavorit gehandelt. Die U23 ist auch in der neuen Meisterschaft eine der Spitzenmannschaften. Termin-Aviso: Wandertag am 26. Okt., Sportplatz.

Kampfmannschaft holt 7 Punkte:

SKB : Velm 1:1 (1:1) - Tore: R. Reisinger (43.)

Wie schwer es ist, als Favorit in eine Meisterschaft zu starten, zeigte sich gleich in der ersten Meisterschaftsrunde zu Hause gegen Velm. Die Elf des Trainerduos Walch/Hochgerner spielte von Beginn an ihr druckvolles Spiel mit frühen Balleroberungen und kam auch in den ersten 20 Minuten zu hochkarätige Chancen. Wie auch im letzten Herbst war es aber die Chancenverwertung, die das Problem im Spiel des SKB ist. Je länger das Spiel dauerte und je mehr Chancen nicht verwertet wurden, umso stärker wurde der Gegner, der dann in der 39. Minute auch überraschend in Führung ging. Noch vor der Pause gelang Rafael Reisinger der Ausgleich. Nach der Pause war es ein offener Schlagabtausch mit ausgleichender Torgefährlichkeit beider Mannschaften. Was auch das Remis nach 90 Minuten als gerechtes Ergebnis ergab.

Höflein : SKB 2:0 (1:0) Tore: --

Nur drei Tage später ging es gegen Aufsteiger und aktuellen Tabellenführer Höflein um Wiedergutmachung. Aber auch das gelang der SKB-Elf nicht. Obwohl sicher technisch und spielerisch die bessere Mannschaft, war man nicht zwingend genug. Speziell im letzten Drittel war der Breitenfurter Angriff viel zu harmlos. Höflein hat sich auf die Breitenfurter gut eingestellt, überließ den Gästen in den ersten 30 Minuten das Spiel und machte dicht. In der 30. Minute drehte ein 1000-Gulden-Schuss von Höflein das Spiel und brachte die Führung zum 1:0. Danach spielte Höflein offensiv und beendete die Feldüberlegenheit der Breitenfurter. Mit der ersten zwingenden Chance in der 2. Hälfte trafen die Gastgeber in der 83. Minute nach Missverständnis in der SKB-Abwehr auch noch zum 2:0 Endstand. „Das war einfach zu wenig!“, war das Resümee von Coach Mario Hochgerner.

Wolfsthal : SKB 0:1 (0:0) Tore: M. Ljubinkovic (73.)

Im dritten Spiel war der SKB erstmalig in dieser Saison unter echtem Erfolgsdruck. Ein weiterer Punkteverlust würde die Breitenfurt ins Niemandsland der Tabelle transportieren. Dementsprechend verunsichert und vorsichtig agierten die Breitenfurter auswärts in Wolfsthal. Der zu diesem Zeitpunkt Tabellenletzte agierte mutig und ließ wenig Chancen zu. Es dauerte bis zur 73. Minute bis Max Ljubinkovic, der zur Pause eingewechselt wurde, mit seinem Tor den SKB in Führung brachte. Diese Führung verteidigten die Breitenfurter dann auch bis zum Schlusspfiff, um diese wichtigen 3 Punkte nach Hause mitzunehmen.

SKB : Götzendorf 3:1 (0:0) Tore: P. Excel (63.), D. Schneiberg (90.), L. Zellmann (90+1.)

Trotz Sieg der Vorwoche im Rücken taten sich die Breitenfurter im Heimspiel gegen Götzendorf zu Beginn wieder schwer ein Tor zu erzielen. Dreimal verhinderte das Aluminium den Führungstreffer für Blau-Weiss, womit man wieder mit 0:0 in die Pause ging. Nach der Pause zeigten die Trainer ein goldenes Wechselhändchen. Paul Excel er-

zielte nur eine Minute nach seiner Einwechslung in der 62. Minute den Führungstreffer für den SKB. Mit Zellmann und Schneiberg kamen dann noch zwei Offensivspieler in die Partie. Und auch diese beiden erzielten im Finale des Spiels in der 90. und 91. Minute die Tore zum 3:0. Kurioserweise fanden in der letzten Spielminute (93.) auch die Götzendorfer noch ihr Glück und erzielten den Ehrentreffer.

Mit 7 Punkten aus 4 Spielen ist man beim Klub zwar nicht euphorisch aber doch zufrieden wie die Mannschaft in die Saison gestartet ist.

U23 - eine der Spitzenmannschaften:

Trainer Fehlner konnte sich in der Vorbereitung über rege Trainingsbeteiligung freuen. Mit Perspektivspieler Jonas Maierhofer, der von Union Mauer zurückkehrte, verstärkte sich der Kader auch spielerisch. Das zeigten auch die Ergebnisse der ersten 4 Spiele der neuen Meisterschaft.

Mit 5:1 gegen Velm, einem 0:5 gegen Höflein, einem 1:7 in Wolfsthal und einem 5:0 gegen Götzendorf behielten die Breitenfurter Fohlen die weiße Weste an. Belohnung dafür ist der zweite Tabellenplatz knapp hinter Wienerwald, die nur 2 Tore mehr geschossen haben. Wienerwald ist damit nicht nur in der Kampfmannschaft, sondern auch in der U23 überraschender Titelaspirant im laufenden Bewerb.

KM Tabelle der 1. Klasse Ost NÖ 2023/24 - 4. Runde

Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1 Wienerwald	4	3	1	0	15:02	13	10
2 Höflein	4	3	1	0	09:02	7	10
3 Guntramsdorf	3	2	1	0	06:03	3	7
4 Kaltenleutgeben	3	2	1	0	08:05	3	7
5 Breitenfurt	4	2	1	1	05:04	1	7
6 Göttlesbrunn	4	2	1	1	06:04	2	7
7 Perchtoldsdorf	4	1	2	1	08:10	-2	5
8 Velm	4	1	2	1	06:09	-3	5
9 Sommerein	3	1	1	1	09:06	3	4
10 Götzendorf Oranjezz	4	1	1	2	07:07	0	4
11 Berg	4	1	1	2	08:10	-2	4
12 Wolfsthal	4	1	0	3	03:08	-5	3
13 Zwölfaxing	4	1	0	3	09:15	-6	3
14 Traiskirchen FCM II	4	0	1	3	05:12	-7	1
15 Schwadorf	3	0	0	3	03:10	-7	0

U23 Tabelle der 1. Klasse Ost NÖ 2023/24 - 4. Runde

Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.
1 Wienerwald	4	4	0	0	24:04	20	12
2 Breitenfurt	4	4	0	0	22:02	20	12
3 Sommerein	3	3	0	0	13:04	9	9
4 Göttlesbrunn	3	2	0	1	11:06	5	6
5 Zwölfaxing	3	2	0	1	12:08	4	6
6 Guntramsdorf	3	2	0	1	19:05	14	6
7 Wolfsthal	4	1	1	2	9:18	-9	4
8 Perchtoldsdorf	3	1	0	2	6:07	-1	3
9 Höflein	3	1	0	2	2:09	-7	3
10 Velm	3	1	0	2	2:13	-11	3
11 Götzendorf Oranjezz	4	1	0	3	3:16	-13	3
12 Berg	4	0	1	3	6:11	-5	1
13 Kaltenleutgeben	2	0	0	2	1:08	-7	0
14 Schwadorf	3	0	0	3	1:20	-19	0

Supervision im beruflichen Kontext

...worum geht es dabei eigentlich?

Erst vor wenigen Tagen habe ich in einem Kaffeehaus jemanden kennengelernt, der mir auf die Frage, was ich beruflich mache, geantwortet hat: „Wenn ich in der Arbeit nach Supervision frage, dann glauben alle, ich habe ein Problem und komme mit meiner Arbeit nicht zurecht.“ Auch eine befreundete Krankenpflegerin hat mir aus ihrem Berufsalltag erzählt, dass kaum eine Person Supervision in Anspruch nimmt, außer jene KollegInnen, die kurz vor dem Burn-Out stehen. Um keinen schlechten Ruf zu bekommen, nehmen die anderen ArbeitskollegInnen Supervision lieber nicht in Anspruch, obwohl es angeboten wird.

Dies ist sehr schade, denn in beiden Fällen wird Supervision nicht als das gesehen, was es eigentlich ist: ein Raum, in dem berufliche Themen, Konflikte, Herausforderungen oder Führungsaufgaben im Einzelsetting oder im Teamsetting reflektiert werden können. Auch Teambuilding bzw. ein gutes Zusammengehörigkeitsgefühl von Arbeitsteams gehören zu den Dingen, die im Idealfall durch Supervision entstehen können.

Was passiert in einer Supervision? In einer Supervision begleitet ein/e SupervisorIn die SupervisandInnen dabei, ihr berufliches Handeln von außen zu betrachten. Durch diese unabhängige Außenperspektive soll die eigene Arbeit, das Arbeitsumfeld, Wechselwirkungen im beruflichen Handeln oder neue Handlungsmöglichkeiten bzw. bei Führungspersonen auch die eigenen Führungskompetenzen reflektiert wer-

den. Supervision ersetzt keine Schulungen und selbstverständlich auch keine Psychotherapie. Ein idealtypischer Ablauf wäre im ersten Schritt ein Thema bzw. Problem und die beteiligten Personen zu identifizieren. Im zweiten Schritt wird mithilfe unterschiedlichster Methoden, so können zum Beispiel Rollenspiele zum Einsatz kommen, das Problem bearbeitet. Als letzter Schritt wird nochmals gemeinsam reflektiert, ob die Fragen geklärt werden konnten und die SupervisandInnen Erkenntnisse aus dem Prozess gewonnen haben. Der Nutzen für Unternehmen bzw. Organisationen durch Supervision sind z.B. ein verbessertes Arbeitsklima, eine reflektierte Zusammenarbeit der MitarbeiterInnen, Führungskräfte können lernen, ihre eigenen und die Potenziale ihrer MitarbeiterInnen besser einzusetzen.

Je nach beruflichem Umfeld gibt es verschiedene Formen von Supervision: Eine Einzelsupervision findet 1:1 statt, also eine Person sitzt eine/r SupervisorIn gegenüber. Hier können Konflikte am Arbeitsplatz, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf oder Führungsthemen zur Sprache kommen.

In der Teamsupervision können etwa persönliche Konflikte oder die Werte und Ziele eines Teams zum Thema gemacht werden. Jedenfalls sind die SupervisandInnen im Normalfall aus einem gemeinsamen Unternehmen oder einer Organisation.

In der Gruppensupervision hingegen können sich Personen aus verwandten Berufsfeldern treffen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben und ge-

**Mag.a
Regina
Riebl**



*Lebensberaterin/berufl. Coach
(Video/Persönlich) und Firmen-
trainings; www.beratung-riebl.at*

meinsam an neuen Ansätzen für das eigene Handeln arbeiten.

Bei Fallsupervisionen kommen die Personen meist aus dem Sozialbereich und oft aus der gleichen Organisation. Im Mittelpunkt steht ein Fall, zum Beispiel könnte das im Feld der sozialen Arbeit ein/e KlientIn sein, deren Fall eine Gruppe von SozialarbeiterInnen analysiert und neue Ideen einbringt.

Weiters gibt es Supervision noch im psycho(sozialen) Ausbildungskontext. So muss bei therapeutischen oder psychosozialen Ausbildungen eine gewisse Anzahl an Einzel- und Gruppensupervisionen gemacht werden, hier sehen sich die SupervisandInnen gemeinsam mit dem/der SupervisorIn ihre Fälle an.

In Österreich braucht es bestimmte Ausbildungen, um Supervision anbieten zu dürfen. So können z.B. PsychotherapeutInnen oder Klinische bzw. GesundheitspsychologInnen Supervision anbieten, weiters Lebens- und SozialberaterInnen bzw. Personen mit mehrjähriger Supervisionsausbildung und dem entsprechenden Gewerbeschein.

Es kann helfen, sich mit eigenen Themen in der Beratung auf persönlicher Ebene genauer auseinander zu setzen. Gerne können Sie bei mir einen Termin unter 0699/19541430 vereinbaren.

KONTAKT für Inseratenschaltung:

mobil 0664 / 28 23 597 oder E-Mail an spoe.vogt@tplus.at

Redaktionsschluss für die September-Ausgabe

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Eigentümer (zu 100%): SPÖ Bezirksorganisation Mödling (Politische Partei), 2340 Mödling, Hauptstraße 42a. E-Mail: moedling@spoe.at; Bezirksvorsitzender: LABg. Hannes Weninger, Bezirksgeschäftsführerin: Mag. (FH) Cornelia Rausch. Druck: Druck.at, 2544 Leobersdorf. Redaktion: Sozialdemokratische Partei Breitenfurt, 2384 Breitenfurt, Hauptstraße 127. Grundlegende Richtung: Die Zeitung ist ein Diskussions- und Informationsorgan der Sozialdemokratischen Partei Österreichs und will einen Beitrag zum freien politischen Diskurs und zu einer umfassenden und kritischen politischen Information der Öffentlichkeit leisten. Informationsblatt für die Breitenfurter Bevölkerung über das Gemeindegesehen.

8. September 2023